



Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED Technik in Waren (Müritz); Goethestraße



Gewährung einer Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des "Europäischen Fonds für regionale Entwicklung" (EFRE) zur Umsetzung von Klimaschutz-Projekten in nicht wirtschaftlich tätigen Organisationen gemäß Klimaschutz-Förderrichtlinie-Kommunen vom 27.10.2014, veröffentlicht im Amtsblatt Mecklenburg-Vorpommern 2014 Nr. 44 in Verbindung mit dem Merkblatt über Förderhöhen vom 20.03.2017 nach Ziffer 5.2 der Richtlinie.

Sachbericht zur Umrüstung der städtischen Straßenbeleuchtung der Stadt Waren (Müritz) in der Goethestraße auf LED-Technik

Bezüglich der o.g. Maßnahme wurde auf Grund des Leistungsumfanges die Möglichkeit einer beschränkten Ausschreibung (Wertgrenzenerlass) genutzt.

Bei dieser Ausschreibung wurde die Auftragsberatungsstelle um die Zubenennung von einer Firma gebeten. Das Ersuchen blieb ohne Erfolg, da eine Firma nicht benannt werden konnte. Fünf Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Beauftragt wurde die Firma Draewe Elektrotechnik GmbH aus Penzlin.

Die Baumaßnahme wird in mehreren Teilabschnitten realisiert und ist abhängig vom Fortschritt der Straßen- und Tiefbauarbeiten.

Baubeginn war laut Vertrag im Februar 2017. Die Fertigstellung ist für November 2018 vorgesehen.

Im Dezember 2017 wurde der erste Bauabschnitt mit der Installation von 7 Lichtpunkten überwiegend fertiggestellt. Aufgrund der zeitlichen Länge des Bauvorhabens wurde für wesentliche Materialien ein Sicherungsübereignungsvertrag abgeschlossen, mit dem diese Materialien schon in das Eigentum der Stadt Waren (Müritz) übergangen und dem Auftragnehmer vergütet wurden.

Mitte April 2018 sind die Arbeiten wieder aufgenommen worden.

